

VfB Eichstätt vor schwerer Auswärtsprüfung: Warum die Überraschung naht!

VfB Eichstätt II trifft auf den SC Eintracht Freising. Coach Dörfler hofft auf einen Überraschungssieg und Bonuspunkte.

Die Zweitvertretung des VfB Eichstätt steht am Samstag vor einer mammutartigen Herausforderung! Die Eichstätter reisen zum SC Eintracht Freising, der sich in glänzender Form befindet und mit 29 Punkten den zweiten Tabellenplatz in der Bezirksliga Oberbayern Nord belegt. Die Freisinger zeigten zuletzt ihre Dominanz mit einem beeindruckenden 7:0-Sieg über die SpVgg Feldmoching, während Eichstätt gegen den ASV Dachau mit 0:5 unterging.

VfB-Trainer Max Dörfler ist sich der harten Realität bewusst und stellt klar: „Wir stellen uns auf einen harten Abstiegskampf bis zum Saisonende ein.“ Mit nur zwölf Zählern auf dem Konto rangieren die Eichstätter auf dem elften Platz, und sie hoffen auf Überraschungspunkte gegen die Spitzenteams. Vergangenes Jahr gelang es ihnen, den Viertplatzierten TSV Gaimersheim mit 4:2 zu besiegen. Doch die Vorbereitung auf das kommende Spiel ist alles andere als optimal – viele Spieler sind angeschlagen oder krank. Dörfler beschreibt die Trainingssituation der letzten Woche als schwierig, da lediglich zehn bis 14 Spieler regelmäßig trainieren konnten. Es bleibt also spannend, ob die Eichstätter am Samstag das Unmögliche möglich machen können. Weitere Details zum Spiel erfahren Sie **bei www.donaukurier.de**.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de